



Bei der vorweihnachtlichen Feier im Vinzenz von Paul Hospital wurde die Vorweihnachtszeit mit besinnlichen und fröhlichen Klängen eingeläutet. Das Bild zeigt den auf Initiative der Chefärztle Johannes Hub und Anna Drews neu formierten Mitarbeiter-Chor.

Foto: Schröder

Mediziner greift zur Violine

Vinzenz-von-Paul-Hospital | Vorweihnachtliche Feier

Rottweil. Traditionell wird die vorweihnachtliche Feier für Mitarbeiter des Vinzenz von Paul Hospitals in der Klosterkirche Rottenmünster festlich und stimmungsvoll gefeiert, dieses Jahr mit besonderen musikalischen Akzenten.

Geschäftsführer Thomas Brobeil eröffnete die Feier auf seiner Violine mit dem Choral »Jesus bleibt meine Freude« von J.S.Bach, begleitet von Chefärztin Anna Drews.

Nach der Begrüßung durch Schwester Oberin Marieluise gab Brobeil einen kurzen Rückblick über das abgelaufene Jahr und hob vor allem die Fertigstellung des Großprojekts »Zentrum für Altersmedizin« mit einem Investitions-

volumen von 17 Millionen Euro hervor – als wegweisende Investition in die Zukunft.

Brobeils Dank galt den Mitarbeitern für den engagierten Einsatz zum Wohl der psychisch kranken Patienten und Heimbewohner.

Superior Edgar Briemle, der eigens aus Untermarchtal zur Feier gekommen war, überbrachte den Dank des Mutterhauses.

Ein Mitarbeiter-Chor unter Leitung von Chefarzt Johannes Hub gab seinen gelungenen Einstand mit dem mehrstimmig vorgetragenen Adventslied »Macht hoch die Tür« und dem französischen Weihnachtslied »Les anges dans nos campagnes« (Hört

der Engel helle Lieder). Begleitet wurde der Chor von Chefarzt Klaus-Dieter Neher an der Orgel.

Mit einem Stück von J.B. Boismortier, vorgetragen von Geschäftsführer Brobeil (Violine) und Johannes Hub (Orgel), fand die ansprechende Feierstunde seinen Abschluss, bevor es dann zum gemütlichen Teil des Abends überging.

Ebenfalls zur schönen Tradition geworden ist, dass die Mitarbeiter in Ruhestand am Tag darauf zu einer vorweihnachtlichen Feierstunde eingeladen werden, ebenfalls mit vielfältiger musikalischer Umrahmung und einem festlichen Buffet.